

Ferienspaß in den Sommerferien

Für knapp 40 Kinder und Jugendliche wurde erstmals eine Ferienbetreuung angeboten

Der Ferienspaß wurde durch eine gelungene Kooperation zwischen dem Familienunterstützenden Dienst der Lebenshilfe KV Mettmann, dem Kreis Mettmann und drei Förderschulen aus Ratingen, Velbert und Langenfeld möglich.

Mit einem Jauchzer hüpfen die Kinder ins Wasser. Es spritzt, es platscht und alle freuen sich über die Abkühlung. Keine Frage, die Ausflüge ins Schwimmbad der Familie Weidenfeld gehören zu den Höhepunkten der Aktion Ferienspaß. „Die Premiere ist absolut gelungen“, sagt Meike Kleinwächter, Leiterin des neu gegründeten Familienunterstützenden Dienst (FuD) der Lebenshilfe Kreisvereinigung Mettmann.

**Spaß für die Kinder,
Entlastung für die Eltern**

Erstmals boten sie und ihr Team in den ersten drei Sommerferienwochen ein Tagesprogramm für Kinder und Jugendliche mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung an. Mit diesem Angebot sollen Familien unterstützt werden, die beispielsweise Probleme haben, für ihre Kinder eine geeignete Ferienbetreuung zu finden. „Gerade für berufstätige Eltern ist es schwierig, in sechs Wochen Sommerferien für eine passende Betreuung zu



Meike Kleinwächter (r.) und ihr Team besuchten mit den Kindern auch das Schwimmbad von Familie Weidenfeld. Hildegard Weidenfeld (l.) freute sich über die Gäste.
Foto: Henning Bornmann

sorgen. Denn die Zahl integrativer Ferienbetreuungsplätze ist gering“, weiß Meike Kleinwächter.

In den Räumen der Virneburg-Förderschule in Langenfeld und in der Förderschule am Thekbusch in Velbert findet die Ferienbetreuung statt. Schüler der Ratinger Helen-Keller-Förderschule werden ebenfalls in Velbert betreut. Wenn nicht gerade Ausflüge oder Schwimmbad-Besuche auf dem Programm stehen, wird dort gemeinsam gespielt, gebastelt und

gelacht. Von 8.30 bis 15.30 Uhr werden die Kinder zwischen acht und 17 Jahren täglich betreut. Für Frühstück und Mittagessen ist gesorgt, einmal in der Woche wird zudem in der Gruppe gemeinsam gekocht. „Das Angebot kann von den Eltern wochenweise gebucht werden, genauso wie es dem Bedarf entspricht“, sagt Kleinwächter. Die Kosten von rund 100 Euro pro Woche können Eltern über die Pflegekasse abrechnen.

Möglich wurde das Angebot des Ferienspaßes dank einer gelungenen Kooperation zwischen den drei Schulen, dem Kreis Mettmann und natürlich der Lebenshilfe KV Mettmann. Kleinwächter: „Die Rückmeldungen von Eltern und Kindern sind absolut positiv. Daher werden wir den Ferienspaß in Ratingen auch in den Herbstferien anbieten. 2014 folgen dann Langenfeld und Velbert mit entsprechenden Oster- und Sommerferienangeboten.“

Dank an die Spender



Mit einer Urkunde bedankten sich Hildegard Weidenfeld (3. v. l.), Vorsitzende der Lebenshilfe Kreisvereinigung Mettmann, und Marius Bartos (re.), Kaufmännischer Geschäftsführer der Lebenshilfe KV Mettmann, bei Marian Kirbisch von der Hebar GmbH, Ulrich Hamacher von der Kreissparkasse Düsseldorf, Sandra Bottke von HB Parkett und Helge Osterdell von der Wynfried Pollecker GmbH (v. li. n. re.). Mit ihren regelmäßigen Anzeigen ermöglichten sie das Erscheinen des Lebenshilfe Journals im Jahr 2013.
Foto: Henning Bornmann

Auszeichnung für sehr gutes Qualitätsmanagement

Die Lebenshilfe KV Mettmann ist zum dritten Mal in Folge nach der DIN EN ISO 9001:2008 zertifiziert worden.

„Seit 2006 erhalten die Wohneinrichtungen und das Betreute Wohnen an allen Standorten des Kreises Mettmann dieses Zertifikat. In diesem Jahr ist erstmals auch dem neu gegründeten Familienunterstützenden Dienst die Einführung und erfolgreiche Anwendung eines Qualitätsmanagementsystems bescheinigt worden“, sagt Ulrich Gaßmann, QM-Beauftragter der Lebenshilfe KV Mettmann. Besonders stolz sind Vorstand und Geschäftsführung auf das Lob des Auditors, der der Lebenshilfe KV Mettmann eine „geliebte Kundenorientierung“ und ein „konsequentes Vorgehen“ bei der Planung, Konkretisierung und Verfolgung von Jahreszielen attestierte.

Unterstützen Sie die Lebenshilfe

Die Aufgaben der Lebenshilfe sind vielfältig – eines steht jedoch immer im Vordergrund: Menschen mit geistiger Behinderung sollen so selbstständig wie möglich und so betreut wie nötig leben können.

Um dieses Ziel dauerhaft umsetzen zu können, auch in Zeiten immer knapper werdender öffentlicher Mittel, wurde im Jahr 2004 die Stiftung Lebenshilfe Kreisvereinigung Mettmann gegründet. Sie können das Anliegen der Stiftung mit Ihrer Spende unterstützen.

Jede Spende ist willkommen

Stiftung Lebenshilfe Kreisvereinigung Mettmann, Grütstraße 10, 40878 Ratingen, Telefon: (0 21 02) 5 51 92-40, E-Mail: stiftung@lebenshilfe-mettmann.de. Bankverbindung: Kreissparkasse Düsseldorf, Spendenkonto 18 002 220, BLZ 301 502 00.

INHALT

Köln

Lindenstraßen-Star im Kölner Haie-Fieber – Jan Grünig alias Martin „Müffel“ Ziegler hat sich entwickelt – vom Kinderstar der beliebten WDR-Sendung zu einem jungen Mann mit vielseitigen Interessen. Das Porträt auf



► Seite 2

Wuppertal

Von Schlagern bis zu Weihnachtsliedern: Chor der Lebenshilfe Wuppertal begeistert das Publikum bei seinen Auftritten und geht „einen großen Schritt Richtung Inklusion“.

► Seite 2

Ehrenamtler auf Tour

Mit einem Tagesausflug nach Maria Laach im Juli dieses Jahres bedankte sich die Lebenshilfe KV Mettmann bei ihren vielen ehrenamtlichen Helfern.

Tag für Tag, Jahr für Jahr wird die Lebenshilfe KV Mettmann durch das Engagement vieler ehrenamtlicher Helfer unterstützt.

„Ohne Ihre Arbeit und die viele Zeit, die Sie der Lebenshilfe opfern, wäre vieles bei uns nicht möglich“, dankte die erste Vorsitzende Hildegard Weidenfeld, bevor 54 „Lebenshelfer“ zu einem Tagesausflug nach Maria Laach, Mendig und Mayen aufbrachen. Zuerst ging es zur Benediktiner-Abtei des Klosters Maria Laach, dann wurden die Vulkan-Brauerei oder wahlweise das Vulkan-Museum in Mendig besichtigt, ehe der rundum gelungene Tag bei einem Stadtbummel in Mayen seinen Abschluss fand

IHR KONTAKT VOR ORT

Geschäftsstelle:
Telefon: (0 21 02) 5 51 92-40
E-Mail: kontakt@lebenshilfe-mettmann.de

IMPRESSUM SEITE 1

- Herausgeber: Lebenshilfe e. V. Kreisvereinigung Mettmann, Geschäftsstelle: Grütstraße 10, 40878 Ratingen, Telefon: (0 21 02) 5 51 92-40, Fax: (0 21 02) 5 51 92-50, kontakt@lebenshilfe-mettmann.de, www.lebenshilfe-mettmann.de
- Redaktion: Andrea Wiegmann M.A.
- Presserechtlich verantwortlich: Hildegard Weidenfeld, Vorsitzende
- Teilaufgabe: 10 000 Exemplare

Anzeigen

Hebar GmbH
Böttgerstraße 34
40789 Monheim a. Rhein

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00-18.00
Sa. 10.00-13.00

Fenster
Haustüren
Denkmalschutz
Rollladen/Jalousien
Markisen
Isolierverglasung
Sicherheitstechnik
Beratung + Fachausstellung

Telefon 0 21 73 / 5 00 88
Telefax 0 21 73 / 3 00 88
E-Mail info@hebar-fensterbau.de
Internet www.hebar-fensterbau.de

HB PARKETT
Holger Bottke
Parkettleger
Parkett
Landhausdielen
Vinyl Design-Beläge
Laminat

Am Ostbahnhof 3a
40878 Ratingen
Tel.: 02102 - 39 59 55
Fax: 02102 - 39 59 56
Mobil: 0173 - 9 81 19 32

verlegen
und renovieren
Email: h.bottke@hb-parkett.de
Homepage: www.hb-parkett.de

www.sparkasse.de

Gut für die Region.

Ihre Sparkassen
im Kreis Mettmann

Neubaureinigung
Gebäude-
Innenreinigung
Glasreinigung
Metallreinigung
Fassadenreinigung
Betriebsreinigung
Teppichreinigung

Wynfried Pollecker
GmbH & Co. KG
Glas- und Gebäudereinigung

Bahnhofstraße 117
42551 Velbert
Telefon 0 20 51/5 54 02
Telefax 0 20 21/5 45 63
www.pollecker-gmbh.de
info@pollecker-gmbh.de